

Datenschutzerklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Unfallberichterstattung beim EPA

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist für das Europäische Patentamt (EPA) von höchster Bedeutung. Wir sind bei der Erfüllung unserer Aufgaben und der Erbringung unserer Dienstleistungen dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sowie der Wahrung Ihrer Rechte als betroffene Person verpflichtet. Alle Daten persönlicher Art, die Sie direkt oder indirekt identifizieren, werden rechtmäßig, fair und mit der gebotenen Sorgfalt verarbeitet.

Die nachstehend beschriebenen Verarbeitungen erfolgen nach den Datenschutzvorschriften des EPA ([DSV](#)).

Die Informationen in dieser Erklärung werden Ihnen gemäß den Artikeln 16 und 17 DSV bereitgestellt.

Diese Erklärung bezieht sich auf die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Unfallberichterstattung beim EPA.

1. Wie erfolgt die Verarbeitung und wozu dient sie?

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Unfallberichterstattung wie folgt verarbeitet:

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Unfallberichterstattung wie folgt verarbeitet:

1. Bedienstete, denen bei der Ausübung ihrer Tätigkeit oder im Zusammenhang damit ein Unfall zustößt (im Folgenden: Unfallopfer), haben das [Online-Unfallformular](#) im Intranet des EPA auszufüllen. Dabei sind die Unfallumstände genau zu beschreiben und die gesundheitlichen Folgen des Unfalls anzugeben. Falls einer Besucherin oder einem Besucher ein Unfall zustößt, ist dieses Formular von der Kontaktperson beim EPA auszufüllen, die den Besucher/die Besucherin eingeladen hat. Falls einem Auftragnehmer oder einer Auftragnehmerin ein Unfall zustößt, ist dieses Formular vom zuständigen Vertragsmanager beim EPA auszufüllen.
2. Das Unfallformular wird automatisch per E-Mail an das Service Desk für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (Healthandsafety@epo.org) versendet, der ihn an den/die Sachverständige/n für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (OSE) weiterleitet.
3. Der/die OSE registriert den Unfall in einer Datenbank, die in der Umgebung des/der jeweiligen OSE geführt wird, und leitet das Ermittlungsverfahren ein, das sich lediglich mit den Unfallumständen befasst und keine personenbezogenen Daten offenlegt.
4. Der Gesundheitsdienst des EPA, der Betriebsarzt des EPA und/oder der/die zuständige OSE werden gegebenenfalls Kontakt mit dem Unfallopfer aufnehmen, um Unterstützung anzubieten.
5. Die Einzelfalldaten werden fünf Jahre lang zu Dokumentationszwecken gespeichert.
6. Das Unfallformular ist von den EPA-Bediensteten innerhalb von zehn Tagen nach dem Unfall einzureichen. Wenn das Unfallopfer körperlich nicht dazu in der Lage ist, das Formular auszufüllen, hat der/die Dienstvorgesetzte das Formular einzureichen. Wenn die Bediensteten, die den Besucher bzw. die Besucherin eingeladen haben, oder die Vertragsmanager keine hinreichenden Hintergrundinformationen erhalten können, haben sie das Formular mit den verfügbaren Daten innerhalb von 24 Stunden nach dem Unfall einzureichen. Die Einzelheiten sind vom Unfallopfer selbst so rasch wie möglich nachzureichen.

Die Daten werden von internen und externen Sicherheitsexperten und Sicherheitsassistenten verarbeitet. Diese Personen haben vollständigen Zugriff auf die Sicherheitsdaten der einzelnen Standorte und verarbeiten die Daten in Einklang mit den vorgegebenen Verfahren.

Die oben beschriebene Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Förderung und Gewährleistung der Sicherheit der EPA-Bediensteten am Arbeitsplatz.
- Verbesserung der Sicherheit im Amt.
- Verbesserung der Reaktionen im Notfall.

Die Verarbeitung ist nicht zur Verwendung für eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gedacht.

Ihre personenbezogenen Daten werden an Empfänger außerhalb des EPA, die nicht unter Artikel 8 (1), (2) und (5) DSV fallen, nur dann übermittelt, wenn ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist. Ist dies nicht der Fall, kann eine Übermittlung nur erfolgen, sofern geeignete Garantien vorgesehen sind und sofern den betroffenen Personen durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen oder Ausnahmen für bestimmte Fälle nach Artikel 10 DSV zur Anwendung kommen.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Die folgenden personenbezogenen Daten von (a) Bediensteten und (b) befristeten Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern werden verarbeitet:

- Kontaktdaten einschließlich Telefonnummern und beruflicher E-Mail-Adresse
- Alter
- Geschlecht
- Telefonnummer
- Berufliche E-Mail-Adresse
- Angaben zum Beschäftigungsverhältnis (z. B. Dienstbezeichnung, Abwesenheit vom Arbeitsplatz aufgrund von Arbeitsunfällen, bestehender Behinderung oder spezifischer Leiden, die für die Beurteilung des Unfalls von Bedeutung sind)
- Medizinische Daten (z. B. Art der Verletzung bei einem Unfall, Angaben zu geleisteter erster Hilfe und/oder einer Einlieferung ins Krankenhaus)

3. Wer ist für die Verarbeitung der Daten verantwortlich?

Personenbezogene Daten werden unter der Verantwortung der HD 4.4 verarbeitet, die als delegierter Datenverantwortlicher des EPA handelt.

Personenbezogene Daten werden von den Bediensteten des EPA verarbeitet, die an der Verwaltung der in dieser Erklärung genannten Initiativen, Projekte oder Tätigkeiten der Direktion Planung beteiligt sind.

Externe Auftragnehmer, die in die Unfallberichterstattung einbezogen sind, können die personenbezogenen Daten ebenfalls verarbeiten und gegebenenfalls auf sie zugreifen.

4. Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und für wen werden sie offengelegt?

Die folgenden Empfänger können Zugriff auf die Daten haben, soweit dies für sie erforderlich ist:

- Gesundheitsdienst und Betriebsärzte des EPA – sie unterstützen erforderlichenfalls den Sachverständigen bzw. die Sachverständige für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und arbeiten bei Bedarf mit ihm/ihr zusammen
- HD 4.4 Betriebsbüro (Sicherheit) im Fall einer Ermittlung
- Juristischer Dienst bei Rechtsstreitigkeiten

Personenbezogene Daten können gegenüber externen Dienstleistern z. B. zum Zwecke der Datenpflege und der Unterstützung offengelegt werden.

Personenbezogene Daten werden nur an entsprechend befugte Personen weitergegeben, die für die erforderlichen Verarbeitungsvorgänge zuständig sind. Sie werden nicht für andere Zwecke verwendet oder anderen Empfängern gegenüber offengelegt.

5. Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbeabsichtigter oder unrechtmäßiger Vernichtung, Verlust, Veränderung oder unbefugter Offenlegung bzw. unbefugtem Zugang zu schützen.

Alle personenbezogenen Daten werden in sicheren IT-Anwendungen gemäß den Sicherheitsstandards des EPA gespeichert. Angemessene Zugriffsberechtigungen werden individuell nur den oben genannten Empfängern gewährt.

Für Systeme, die in den Räumlichkeiten des EPA gehostet werden, gelten allgemein die folgenden grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen:

- Benutzerauthentifizierung und Zugriffskontrolle (z. B. rollenbasierte Zugriffskontrolle auf die Systeme und das Netzwerk, Bedarfsorientiertheit und Least-Privilege-Prinzip)
- logische Sicherheitshärtung der Systeme und Geräte sowie des Netzwerks
- physischer Schutz: EPA-Zugangskontrollen, zusätzliche Zugangskontrollen für das Rechenzentrum, Regeln für das Abschließen von Büros
- Übertragungs- und Eingabekontrollen (z. B. Audit-Protokollierung, System- und Netzwerküberwachung)
- Reaktion auf sicherheitsrelevante Vorfälle: Rund-um-die-Uhr-Überwachung auf Vorfälle, Sicherheitsexperten in Bereitschaft

Für personenbezogene Daten, die auf nicht in den Räumlichkeiten des EPA gehosteten Systemen verarbeitet werden, haben die meisten der externen Anbieter, die das EPA unterstützen, in einer bindenden Datenschutzvereinbarung zugesagt, die sich aus dem anwendbaren Datenschutzrahmen ergebenden Verpflichtungen zu erfüllen. Das EPA hat außerdem eine Überprüfung der Vertraulichkeits- und Sicherheitsrisiken durchgeführt. In diesen Systemen müssen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt worden sein, wie z. B. physische Sicherheitsmaßnahmen, Zugriffs- und Speicherkontrollmaßnahmen, Sicherung von ruhenden Daten (z. B. durch Verschlüsselung), Benutzer-, Übertragungs- und Eingabekontrollmaßnahmen (z. B. Netzwerk-Firewalls, Network Intrusion Detection System (IDS), Network Intrusion Protection System (IPS), Audit-Protokollierung) und Transportkontrollmaßnahmen (z. B. Sicherung von Daten bei der Übertragung durch Verschlüsselung).

6. Wie können Sie Auskunft über Ihre Daten erlangen, Ihre Daten berichtigen oder Ihre Daten erhalten? Wie können Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen oder ihre Verarbeitung beschränken bzw. ihr widersprechen? Können Ihre Rechte beschränkt werden?

Nutzer haben gemäß den Artikeln 18 bis 24 der Datenschutzvorschriften des EPA das Recht, Auskunft über ihre personenbezogenen Daten zu erlangen, sie zu berichtigen und sie zu erhalten, das Recht, abzulehnen, einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, sowie das Recht, die Löschung ihrer Daten sowie eine Beschränkung ihrer Verarbeitung zu beantragen bzw. dieser zu widersprechen.

Wenn Sie von einem dieser Rechte Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte schriftlich an den delegierten Datenverantwortlichen unter dpl.pd44@epo.org. Damit wir schneller und genauer darauf antworten

können, sollten Sie uns mit Ihrem Antrag stets bestimmte Vorabinformationen übermitteln. Wir empfehlen Ihnen daher, dieses [Formular](#) (für interne Nutzer) auszufüllen und es mit Ihrem Antrag einzureichen.

Wir werden Ihren Antrag unverzüglich, in jedem Fall aber innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags bearbeiten. Gemäß Artikel 15 (2) DSV kann dieser Zeitraum jedoch um zwei Monate verlängert werden, wenn es aufgrund der Komplexität und der Zahl der eingegangenen Anträge erforderlich ist. Wir werden Sie in diesem Fall entsprechend informieren.

7. Auf welcher Rechtsgrundlage basiert die Verarbeitung Ihrer Daten?

Personenbezogene Daten werden gemäß Artikel 5 a) DSV verarbeitet:

- Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe in Ausübung der amtlichen Tätigkeit der Europäischen Patentorganisation oder in rechtmäßiger Ausübung dem Verantwortlichen übertragener öffentlicher Gewalt, was die für die Verwaltung und die Arbeitsweise des Amts notwendige Verarbeitung einschließt, erforderlich. Bei der Verarbeitung bestimmter Kategorien von personenbezogenen Daten (medizinische Daten) dient Artikel 5 a) DSV in Verbindung mit Artikel 11 (2) f) DSV als rechtliche Grundlage.

Weitere Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Artikel 28 Statut der Beamten und sonstigen Bediensteten des Europäischen Patentamts – Beistand durch die Organisation

8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist.

Unfallberichte werden in OpenText gespeichert und fünf Jahre lang aufbewahrt.

SAP-MyFIPS wird von den Bediensteten für die Einreichung des Unfallberichtformulars per E-Mail verwendet. Die in MyFIPS erzeugten E-Mails werden automatisch nach Ablauf von drei Monaten gelöscht, und für die in FIPS gespeicherten Unfallberichtsdaten gelten die EPA-Aufbewahrungsvorschriften für FIPS (derzeit dauerhaft).

Im Falle einer förmlichen Beschwerde/Rechtsstreitigkeit werden alle Daten, die bei Einleitung der förmlichen Beschwerde/Rechtsstreitigkeit gespeichert waren, bis zum Abschluss des Verfahrens aufbewahrt.

9. Kontaktinformationen

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte schriftlich an den delegierten Datenverantwortlichen unter DPL_PD44@epo.org.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter dpo@epo.org.

Überprüfung und Rechtsmittel

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihre Rechte als betroffene Person verletzt, haben Sie das Recht, gemäß Artikel 49 DSV einen Antrag auf Überprüfung durch den Verantwortlichen zu stellen, und wenn Sie mit dem Ergebnis der Überprüfung nicht einverstanden sind, haben Sie das Recht, gemäß Artikel 50 DSV Rechtsmittel einzulegen.